Beatrix von Storch

Die Rechtsanwältin **Beatrix von Storch** *(*27. Mai 1971 in Lübeck)*, geb. Herzogin von Oldenburg, steuert mit ihrem Ehemann Sven von Storch mehrere politische Organisationen, die Internet- und Blogzeitung FreieWelt.net und die Internetportale Initiative Bürgerrecht Direkte Demokratie, www.Abgordneten-Check.de , Civil Petition und EUcheck.org. Die sieben Gründungsmitglieder der Zivile Koalition, die von Beatrix von Storch und Ehemann Sven geführt wird, entstammen allesamt dem Adel – der eigenen Familie nämlich. [1] Die vom Ehepaar Storch geförderte politische Strömung wird auch als deutsche "Tea-Party" bezeichnet.[2]

Beatrix von Storch ist ein einflussreiches Mitglied der Alternative für Deutschland (AfD). 2013 war sie Direktkandidatin der AfD für Berlin Mitte bei der Bundestagswahl und seit 2014 Europaparlamentarierin der AfD. Sie gehört der Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft an[3] und ist Mitglied des "Steering Committee" des European Parliamentary Financial Services Forum, dem EU-Parlamentarier und Vertreter der europäischen Finanzwirtschaft angehören.

Inhaltsverzeichnis

1 Karriere 1
2 (Mit-)gesteuerte Organisationen 1
3 Initiativen und Kampagnen 2
4 Kritik 2
5 Interviewpartner von FreieWelt.net 3
6 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus 3
7 Einzelnachweise 3

Karriere

- 2014: Mitglied des Europäischen Parlaments für die Alternative für Deutschland (Afd), Mitglied im Ausschuss für bürgerliche Freiheiten, Justiz und Inneres (LIBE) und im Ausschuss für die Rechte der Frau und die Gleichstellung der Geschlechter (FEMM)
- 2013: Mitglied der Alternative für Deutschland (Afd), Direktkandidatin bei der Bundestagswahl für den Bundestagswahlkreis Berlin-Mitte
- 2012: Mitglied der FDP
- 2004: Gründung der Zivile Koalition e.V.
- Rechtsanwältin seit 2001. Tätigkeitsschwerpunkt: Insolvenzrecht
- Referendariat am Brandenburgischen Oberlandesgericht
- Studium der Rechtswissenschaften in Heidelberg und Lausanne (CH)
- Ausbildung zur Bankkauffrau bei der Vereins- und Westbank in Hamburg

Quelle: [4][5][6]]

(Mit-)gesteuerte Organisationen

Beatrix von Storch ist in den Gremien der folgenden Organisationen vertreten:

- BürgerKonvent (Vorsitzende bis zur Auflösung des BürgerKonvents im Mai 2015)

- Zivile Koalition (Vorsitzende, zweiter Vorsitzender: Sven von Storch)
- Allianz für den Rechtsstaat (zweite Vorsitzende, Vorsitzender: Sven von Storch)
- Institut für strategische Studien (ISSB) (Vorsitzende[7], zweiter Vorsitzender und Direktor: Sven von Storch)
- www.Abgeordneten-Check.de, dessen Träger das ISSB ist (bis Anfang 2014 Mitglied des Beirats, assoziierte Träger: BürgerKonvent und Zivile Koalition). Vorstand ist Sven von Storch[8]
- Internet- und Blogzeitung FreieWelt.net (bis Anfang 2014 Mitglied des Redaktionsbeirats, Mitbegründer und Herausgeber: Sven von Storch)[9][10]
- Initiative Familienschutz, Sprecherin[11]

(Quelle: Websites der genannten Organisationen sowie Abdrucke Vereinsregister vom 28. März 2013 beim Amtsgericht Charlottenburg - Registergericht: Zivile Koalition e. V. VR 24938 B; Amtsgericht Bonn - Registergericht: Der BürgerKonvent e.V. VR 8133; Amtsgericht Charlottenburg - Registergericht: Allianz für den Rechtsstaat e.V. VR 25824 B; Amtsgericht Charlottenburg - Registergericht: Institut für strategische Studien e.V. VR 25931 B)

Initiativen und Kampagnen

Beispiele für Initiativen und Kampagnen:

- Zivile Koalition gemeinsam mit FreieWelt.net
  - Wir verklagen die EZB
  - Schluß mit der Schuldenunion. Raus aus dem ESM. Zurück zur Demokratie
- Allianz für den Rechtsstaat[12]
  - Kampagne der Studenten für den Rechtsstaat "für Rückgabe von konfisziertem Eigentum auf dem Territorium der SBZ"
  - Aufklärung über "den 'Verfassungsbruch 1990'...durch die Regierung Kohl-Schäuble"
- www.Abgeordneten-Check.de[13]
  - Staatliche Sexualisierung der Kinder - Schützt uns davor!
  - Ja zum Betreuungsgeld - Mütter fordern Wahlfreiheit!
  - Bayern stoppt den ESM!
  - Subventionsabbau jetzt!
  - Stoppt die EU-Schuldenunion[14]

Ende September 2014 wurde bekannt, dass die ehemalige DDR-Bürgerrechtlerin und aktive CDU-Politikerin Vera Lengsfeld in mehreren dieser Initiativen aktiv ist. [15]

Kritik

Am 16.September 2013, in der letzten Woche der Bundestagswahl, kritisierte die Tageszeitung "Die Welt" Beatrix von Storch wegen "Zweckentfremdung von Vereinsgeldern" des Vereins Zivile Koalition. Wieweit die Kritik zutreffend ist, ist umstritten.[16]

Interviewpartner von FreieWelt.net

Ausgewählte Interviews FreieWelt.net:

- Georg von Habsburg: Viktor Orban ist ein überzeugter Patriot (22.3.2013)
- Bernd Lucke (Mitglied des Vorstands der Alternative für Deutschland): Parellelwährungen als Ausweg aus der Eurokrise (15.03.2013)
- Marcel von Volland: Die Enteignungen 1945 - 49 in der Sowjetzone (15.03.2013)
- Roland Vaubel (Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Alternative für Deutschland): Direkte Demokratie (12.03.2013)
- Elisabeth Freifrau von Lüninck: Mit der "Ehe für alle" verliert die CDU ihr Profil
- Rainer Böhm: Betreuungsgeld ist sinnvoll und notwendig (14.05.2012)

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

Newsletter | Bluesky | Facebook | Instagram

Einzelnachweise

1. ↑ Hendrik Ankenbrand: Christliche Alternative für Deutschland, FAZ online vom 10.03.2014, abgerufen am 15.05.2014
2. ↑ Bürgerkonvent 2.0 - die deutsche Tea-Party-Bewegung, Nachdenkseiten vom 08.09.2011, abgerufen am 14.12.2011]
3. ↑ Homepage Beatrix von Storch, abgerufen am 08.05.2014
4. ↑ Homepage Beatrix von Storch, abgerufen am 07.09.2014
5. ↑ Kandidatur von Beatrix von Storch, Webseite AfD, abgerufen am 07.09.2014
6. ↑ Markus Wehner: Beatrix von Storch Die Protestunternehmerin, FAZ online vom 29.08.2015, abgerufen am 28.10.2015
7. ↑ laut Auszug aus dem Vereinsregister vom 28.3.2013
8. ↑ Impressum abgeordneten-check, Webseite abgerufen am 08.05.2014
9. ↑ Impressum die Freie Welt, Webseite abgerufen Ende März 2013
10. ↑ Impressum die Freie Welt, Webseite abgerufen am 08.05.2013
11. ↑ Kontakt, Webseite Familienschutz, abgerufen am 29.10.2015
12. ↑ Wer wir sind, Website derrechtsstaat, abgerufen am 28.03.2013
13. ↑ Website abgerufen Ende März 2013
14. ↑ Yasmin El-Sharif: Vermeintliches Enthüllungsvideo: Polemik gegen Rettungshilfen, 27.9.2011, Website spiegel online, abgerufen am 29.03.2013
15. ↑ CDU-Politikerin pflegt Nähe zur AfD, 24.09.2014, Handelsblatt, abgerufen am 30.09.2014
16. ↑ Artikel in der "Welt" vom 17.9.2013 Website "Die Welt", abgerufen am 17.09.2013